



200900306201

1	<input type="checkbox"/> Vereinfachte Einkommensteuererklärung für Arbeitnehmer	<input type="checkbox"/> Antrag auf Festsetzung der Arbeitnehmer-Sparzulage	Eingangsstempel
2	Steuernummer		
3	Identifikationsnummer	Steuerpflichtige Person (Stpfl.), bei Ehegatten: Ehemann	Ehefrau
4	An das Finanzamt		
5	Bei Wohnsitzwechsel: bisheriges Finanzamt		
6	Allgemeine Angaben		Telefonische Rückfragen tagsüber unter Nr.
7	Steuerpflichtige Person (Stpfl.), nur bei zusammen veranlagten Ehegatten: Ehemann –Name	Geburtsdatum	
8	Vorname		
9	Straße und Hausnummer		
10	Postleitzahl	Derzeitiger Wohnort	Religionsschlüssel: Evangelisch = EV Römisch-Katholisch = RK nicht kirchensteuerpflichtig = VD Religion
11	Ausgeübter Beruf		
12	Verheiratet seit dem	Verwitwet seit dem	Geschieden seit dem
13	Nur bei Zusammenveranlagung: Vorname der Ehefrau		Geburtsdatum
14	Ggf. von Zeile 7 abweichender Name		
15	Straße und Hausnummer (falls von Zeile 9 abweichend)		
16	Postleitzahl	Derzeitiger Wohnort (falls von Zeile 10 abweichend)	Religionsschlüssel: Evangelisch = EV Römisch-Katholisch = RK nicht kirchensteuerpflichtig = VD Religion
17	Ausgeübter Beruf		
18	Bankverbindung (entweder Kontonummer / Bankleitzahl oder IBAN / BIC) - Bitte stets angeben -		
19	Kontonummer	Bankleitzahl	
20	IBAN		
21	BIC		
22	Geldinstitut (Zweigstelle) und Ort		
22	Kontoinhaber lt. Zeilen 7 und 8 oder:	Name (im Fall der Abtretung bitte amtlichen Abtretungsvordruck beifügen)	
23	Vorsorgeaufwendungen und Altersvorsorgebeiträge	Angaben zu Kindern	
23	<input type="checkbox"/> Für Angaben zu Vorsorgeaufwendungen und Altersvorsorgebeiträgen ist die Anlage Vorsorgeaufwand beigefügt.	<input type="checkbox"/> lt. Anlage(n) Kind	Anzahl
24	Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit	47	48
24	eTIN lt. Lohnsteuerbescheinigung Stpfl. / Ehemann	eTIN lt. Lohnsteuerbescheinigung Ehefrau	
25	Lohn- / Entgeltersatzleistungen (z. B. Arbeitslosengeld, Insolvenzgeld lt. Bescheinigung der Agentur für Arbeit; Elterngeld lt. Nachweis; Krankengeld und Mutterschaftsgeld lt. Leistungsnachweis)	Stpfl. / Ehemann EUR	Ehefrau EUR
26	Angaben über Zeiten und Gründe der Nichtbeschäftigung (Bitte Nachweise beifügen.)		
27	Beigefügte Bescheinigung(en) vermögenswirksamer Leistungen (Anlage VL)	<input type="checkbox"/> Stpfl. / Ehemann	<input type="checkbox"/> Ehefrau

Werbungskosten Stpfl. / Ehemann

87

Wege zwischen Wohnung und regelmäßiger Arbeitsstätte (Entfernungspauschale)
Regelmäßige Arbeitsstätte in (Ort und Straße)

Arbeitstage
je Woche

Urlaubs- und
Krankheitstage

31

Arbeitsstätte
aufgesucht an

einfache Entfernung

davon mit eigenem oder
zur Nutzung überlassenem
Pkw zurückgelegt

davon mit
Sammelbeförderung
zurückgelegt

davon mit öffentl. Ver-
kehrsmitteln, Motorrad,
Fahrrad o. Ä., als Fuß-
gänger, als Mitfahrer
einer Fahrgemeinschaft
zurückgelegt

Behinderungsgrad
mind. 70 oder
mind. 50 und
Merkzeichen „G“

32 40 Tagen 41 km 68 km 78 km km 36 1=Ja

EUR

33 Aufwendungen für Fahrten mit öffentlichen Verkehrsmitteln - ohne Flug- und Fährkosten -
(Bitte stets die Zeile 32 ausfüllen) 27 ,

34 Aufwendungen für Arbeitsmittel, Bewerbungskosten, Fortbildungskosten, Kontoführungsgebühren, Reise-
kosten bei Auswärtstätigkeiten, Flug- und Fährkosten, Beiträge zu Berufsverbänden - soweit nicht steuerfrei ersetzt - 53 ,

Werbungskosten Ehefrau

88

Wege zwischen Wohnung und regelmäßiger Arbeitsstätte (Entfernungspauschale)
Regelmäßige Arbeitsstätte in (Ort und Straße)

Arbeitstage
je Woche

Urlaubs- und
Krankheitstage

35

Arbeitsstätte
aufgesucht an

einfache Entfernung

davon mit eigenem oder
zur Nutzung überlassenem
Pkw zurückgelegt

davon mit
Sammelbeförderung
zurückgelegt

davon mit öffentl. Ver-
kehrsmitteln, Motorrad,
Fahrrad o. Ä., als Fuß-
gänger, als Mitfahrer
einer Fahrgemeinschaft
zurückgelegt

Behinderungsgrad
mind. 70 oder
mind. 50 und
Merkzeichen „G“

36 40 Tagen 41 km 68 km 78 km km 36 1=Ja

EUR

37 Aufwendungen für Fahrten mit öffentlichen Verkehrsmitteln - ohne Flug- und Fährkosten -
(Bitte stets die Zeile 36 ausfüllen) 27 ,

38 Aufwendungen für Arbeitsmittel, Bewerbungskosten, Fortbildungskosten, Kontoführungsgebühren, Reise-
kosten bei Auswärtstätigkeiten, Flug- und Fährkosten, Beiträge zu Berufsverbänden - soweit nicht steuerfrei ersetzt - 53 ,

Sonderausgaben

EUR

EUR

52

39 Kirchensteuer 13 , 14 ,

40 Spenden und Mitgliedsbeiträge zur Förderung steuerbegünstigter Zwecke
(lt. beigefügten Bestätigungen) 56 ,

41 Spenden und Mitgliedsbeiträge zur Förderung steuerbegünstigter
Zwecke, bei denen die Daten elektronisch an die Finanzverwaltung
übermittelt wurden 74 , 75 ,
Stpfl. / Ehemann Ehefrau

Außergewöhnliche Belastungen

53

Grad der
Behinderung

blind /
ständig hilflos

Grad der
Behinderung

blind /
ständig hilflos

42 Stpfl. / Ehemann 56 20 1=Ja Ehefrau 57 21 1=Ja

Ehescheidungskosten, Fahrtkosten behinderter Menschen, Krankheitskosten, Kurkosten, Pflegekosten

Aufwendungen
EUR

Erhaltene / zu erwartende Ver-
sicherungsleistungen, Beihilfen,
Unterstützungen usw.
EUR

43 Art der Belastung 63 , 64 ,

Aufwendungen
(abzüglich Erstattungen)
EUR

44 Für die in Zeile 43 enthaltenen haushaltsnahen Pflegeleistungen wird 9 wegen des Ansatzes der
zumutbaren Belastung 9 für den nicht abziehbaren Anteil die Steuerermäßigung für haushaltsnahe
Dienstleistungen beantragt 77 ,

Haushaltsnahe Dienstleistungen und Handwerkerleistungen

18

Steuerermäßigung bei Aufwendungen für

Aufwendungen
(abzüglich Erstattungen)
EUR

45 - haushaltsnahe Dienstleistungen, Hilfe im Haushalt 210 ,

46 - Pflege- und Betreuungsleistungen im Haushalt, in Heimunterbringungskosten enthaltene Aufwendungen für Dienst-
leistungen, die denen einer Haushaltshilfe vergleichbar sind (soweit nicht bereits in Zeile 43 berücksichtigt) 213 ,

47 - Handwerkerleistungen für Renovierungs-, Erhaltungs- und Modernisierungsmaßnahmen
(ohne nach dem CO₂-Gebäudesanierungsprogramm der KfW Förderbank geförderten Maßnahmen) 214 ,

48 Die den Aufwendungen lt. den Zeilen 45 bis 47 zugrunde liegenden Leistungen wurden ausschließlich
im Jahr 2009 erbracht. 217 1 = Ja
2 = Nein

49 **Nur bei Alleinstehenden und Eintragungen in den** Name, Vorname, Geburtsdatum
Zeilen 45 bis 47: Es bestand ganzjährig ein gemein-
samer Haushalt mit einer anderen allein stehenden Person

Unterschrift

Die mit der Steuererklärung angeforderten Daten werden aufgrund der §§ 149 ff. der Abgabenordnung und der §§ 25, 46
des Einkommensteuergesetzes erhoben. Ich versichere, **keine weiteren inländischen oder ausländischen Einkünfte**
bezogen zu haben. Mir ist bekannt, dass Angaben über Kindschaftsverhältnisse und Pauschbeträge für Behinderte erforderlichenfalls der Gemeinde mitgeteilt werden, die für die Ausstellung der Lohnsteuerkarten zuständig ist.

Bei der Anfertigung dieser Steuererklärung hat mitgewirkt:

Empfangsvollmacht ist erteilt.

50 Datum, Unterschrift(en)
Steuererklärungen sind eigenhändig - bei Ehegatten von beiden - zu unterschreiben.



200900306202